





## Terminkalender des Marktes Kraiburg am Inn – Juli 2025

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter
Freitag, 04.07.2025	17:00	Freilichttheater "Ein Sommernachtstraum"	Theatergruppe Kraiburg
Samstag, 05.07.2025	06:00	Wanderung: Krenspitze – Ostgrat	Bergwandergruppe
Samstag, 05.07.2025	17:00	Freilichttheater "Ein Sommernachtstraum"	Theatergruppe Kraiburg
Sonntag, 06.07.2025	07:30	Familienwanderung zum Rehleitenkopf	Bergwandergruppe
Sonntag, 06.07.2025	10:00 - 12:00	Kostenloses Schnuppergolfen	Golfclub Schloss Guttenburg e. V.
Sonntag, 06.07.2025	14:00 - 17:00	Öffnung Heimatmuseum	Kulturkreis Kraiburg
Sonntag, 06.07.2025	17:00	Freilichttheater "Ein Sommernachtstraum" - Ausweichtermin	Theatergruppe Kraiburg
Mittwoch, 09.07.2025	19:00	Stammtisch im GH Unterbräu	Kulturkreis Kraiburg
Donnerstag, 10.07.2025	19:00	Fischessen im Gasthaus Löw Frauendorf	Kraiburger Frauen Aktiv
Freitag, 11.07.2025	17:00	Freilichttheater "Ein Sommernachtstraum"	Theatergruppe Kraiburg
Samstag, 12.07.2025	17:00	Freilichttheater "Ein Sommernachtstraum"	Theatergruppe Kraiburg
Sonntag, 13.07.2025	07:00	Bergmesse am Hollenauer Kreuz	Bergwandergruppe
Sonntag, 13.07.2025	10:00 - 12:00	Kostenloses Schnuppergolfen	Golfclub Schloss Guttenburg e. V.
Sonntag, 13.07.2025	17:00	Freilichttheater "Ein Sommernachtstraum" - Ausweichtermin	Theatergruppe Kraiburg
Dienstag, 15.07.2025	19:30	Blaskapelle on Tour - auf dem Schlossberg - öffentliche Musikprobe	Blaskapelle Kraiburg e. V.
Freitag, 18.07.2025	17:00	Freilichttheater "Ein Sommernachtstraum"	Theatergruppe Kraiburg
Samstag, 19.07.2025	04:30	Klettersteig: Anna-Klettersteig und Johann-Klettersteig	Bergwandergruppe
Samstag, 19.07.2025	17:00	Freilichttheater "Ein Sommernachtstraum"	Theatergruppe Kraiburg
Sonntag, 20.07.2025	10:00 - 12:00	Kostenloses Schnuppergolfen	Golfclub Schloss Guttenburg e. V.
Sonntag, 20.07.2025	13:30	Schlossbergblosn	Blaskapelle Kraiburg e. V.
Sonntag, 20.07.2025	17:00	Freilichttheater "Ein Sommernachtstraum" - Ausweichtermin	Theatergruppe Kraiburg
Freitag, 25.07.2025	17:00	Freilichttheater "Ein Sommernachtstraum"	Theatergruppe Kraiburg
Samstag, 26.07.2025	10:00	Hochtour: Hochschober-Überschreitung	Bergwandergruppe
Samstag, 26.07.2025	17:00	Freilichttheater "Ein Sommernachtstraum"	Theatergruppe Kraiburg
Sonntag, 27.07.2025	10:00 - 12:00	Kostenloses Schnuppergolfen	Golfclub Schloss Guttenburg e. V.
Sonntag, 27.07.2025	17:00	Ökumenischer Schlossberggottesdienst	Pfarrverband Kraiburg-Flossing
Sonntag, 27.07.2025	17:00	Freilichttheater "Ein Sommernachtstraum"	Theatergruppe Kraiburg



Seit Ober 20 Jahren sangen wir deutschlandweit für Mobiliumkernyfang in Gebäuden Six



#### Komm in unser Team (m/w/d):

- Bauleiter
- Funkplaner
- Elektriker
- Messiechniker
- Monteur



Mobilfunk-Inhouseversorgung - BOS Gebäudefunk - WLAN

SHSSS Characteristics



Wir freuen uns über eine Rückmeldung von Frau Chrita Bergholter verbunden mit einer neuen Frage. Wer kann helfen?



Liebe Redaktion,

Herr Genzinger schickte mir freundlicherweise wieder die Innformiert.

Zu dem Foto von Folker Cless aus dem Kalender 25 sage ich einmal vorsichtig... na klar, kenne ich den Durchgang, die kleine grüne Oase neben dem Hardthaus-Restaurant an der Küche vorbei und die Treppe hinunter zur Guttenburger Straße.

Meine Mutter, aus der Wandinger-Weiß Familie erzählte mir bei unseren jährlichen Besuchen in Kraiburg, dass auf dem Weg hinab linksseitig früher die Glaserwerkstatt meines Großvaters Johann Weiß gewesen wäre.

Lang, lang ist's her, aber für mich ist der romantische Gang über diese Verbindungstreppe zur Guttenburger Straße immer ein Muss, wenn ich in Kraiburg bin und im Hardthotel fürstlich übernachte. Die Rückseite der Häuser an denen ich vorbeigehe, liegen mit ihren Vordergiebeln an der Langgasse, die zum Markt hinaufführt. Jeder Kraiburger kennt diesen Gang natürlich. Für mich als Norddeutsche mit Kraiburger Wurzeln, die tief hinabreichen bis in die Geschichte des 18. Jahrhunderts, als Preußin, wie ich als Kind von meiner Verwandtschaft genannt wurde, die ich bayrische Sprüche aufsagen und zungenbrecherische Worte üben musste, bleibt dieser Gang, diese Treppe etwas Besonderes.

In dem Buch von Herbert Bäumler "Ein Markt im Inntal" zeigt auf Seite 83 die Werkstatt von Friedrich und später Johann Weiß.

Mein Urgroßvater und Großvater stehen zusammen mit mehreren Personen, vor ihrem Haus in der Langgasse. Wer kennt diese Personen?

Damit werfe ich eine neue Frage in die Gemeinschaft der Innformiert Leser.

Mit freundlichen Grüßen von Christa Bergholter aus Brietlingen bei Lüneburg.

### *Impressum*

Herausgeber:

Werbetechnik Robeis Roland Robeis Ensdorf 7a 84559 Kraiburg am Inn Telefon 08638 886965 www.innformiert.de mail@innformiert.de

# Gestaltung, Satz und Redaktion

Roland Robeis (V.i.S.d.P.) Erscheinungsweise: monatlich Nächste Ausgabe: Fr. 01.08.2025 **Redaktionsschluss: Di. 22.07.2025** 

Auflage: 1000 Stück

Online unter www.innformiert.de

#### **Fotos und Texte:**

Falls nicht anders angegeben von Privat.

Für Irrtum und Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Die Urheberrechte für Anzeigenentwürfe, Fotos, Vorlagen und Gestaltung bleiben bei Werbetechnik Robeis.

Jeglicher Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste oder Internet, sowie Vervielfältigung auf Datenträger von Artikeln, Fotos, Zeichnungen usw. – auch auszugsweise – nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung von Werbetechnik Robeis.

Für eingesandte Fotos, Artikel, Zeichnungen etc. kann keine Haftung übernommen werden.

Mit Namen gekennzeichnete Veröffentlichungen geben eine von der Redaktion unabhängige Meinung wieder. Für den Inhalt von Anzeigen ist der jeweilige Auftraggeber der Anzeigen verantwortlich. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Texte zurückzuweisen, zu kürzen und zu überarbeiten.





# Pressemitteilung 9/2025 des Tourismusverbands Inn-Salzach



Altötting, 06.06.2025

#### Bunte Räder für die RadReiseRegion

Bei der Upcycling-Aktion zum Fahrrad-Erlebnis-Wochenende in Altötting sind die ersten, von Kindern bunt gestalteten Räder fertig geworden. Der Tourismusverband Inn-Salzach will so alten, gespendeten Rädern ein neues Gesicht geben. Sie sollen als "Botschafter" der RadReise-Region aufgestellt werden.

#### Kinder durften kreativ werden

Die Räder warteten bereits in Einzelteile zerlegt und fertig grundiert auf kreative Kids. Am 31. Mai und 01. Juni konnten sie vor der Stadtgalerie und dem Forum bemalt, umhäkelt, bestempelt, umflochten oder beklebt werden. Über 30 Kinder und jung gebliebene Erwachsene beteiligten sich an der Aktion und gestalteten an den beiden Tagen sieben Fahrräder ganz nach ihren Vorstellungen. In den nächsten Wochen baut der Tourismusverband sie wieder zusammen, montiert Hinweisschilder, die auf die Website www.inn-salzach.com leiten, und vollendet die Kunstwerke der Inn-Salzach Kinder. Dann sind sie fertig zum Aufstellen.

#### Wer will einem Rad eine Heimat geben?

Die Räder sollen am besten entlang des Radwegenetzes der Region oder noch besser an Knotenpunkten aufgestellt werden. Gemeinden, Gastgeber, Gastwirte oder Erlebnisanbieter, die gerne ein Fahrrad hätten, können sich ab sofort beim Tourismusverband melden. Gemeinsam kann dann entschieden werden, wo das Rad platziert und wie es befestigt wird. Denn es wäre auch möglich, die Räder beispielsweise hängend zu platzieren, zusätzlich zu bepflanzen oder mit Lichterketten zu umspannen, wenn sich ein "Kümmerer" dafür findet. So werden sie zum kreativen Fotospot und zum Hinweis auf das, was die Region touristisch am meisten prägt: das Radlfahren.

#### Aktion geht noch weiter

Ein paar Spendenräder hat der Tourismusverband noch übrig. Die sollen in der nächsten Zeit bei passenden Gelegenheiten zum kreativen Gestalten angeboten werden.

Kostenloses Kartenmaterial der Inn-Salzach Region, weitere Informationen und Angebote sind auf der Homepage des Tourismusverbands Inn-Salzach unter www.inn-salzach.com zu finden. Wir freuen uns auf Ihre Anfragen unter info@inn-salzach.com oder Tel. 08671 502-444.



Bildnachweis:

Upcycling Aktion Fahrrad Erlebnis Wochenende.jpg: Die Kinder waren sehr kreativ beim Verzieren der Räder.

Copyright: Tourismusverband Inn-Salzach

Ihr Pressekontakt:

Saskia Niedermeier Telefon +49 8671 502 - 444 Saskia.Niedermeier@inn-salzach.com www.inn-salzach.com

@innsalzach.tourismus Folgen Sie uns auf Facebook und Instagram!



### Aktuelles aus der Pfarrei

Ökumenischer Schlossberggottesdienst - heuer mit Tiersegnung



Auch in diesem Jahr lädt der katholische Pfarrverband Kraiburg-Flossing und die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Waldkraiburg herzlich zum Ökumenischen Schlossberggottesdienst ein. Unter dem Thema "Gott, du hilfst Mensch und Tiere" dürfen Tierbesitzer ihre Haustiere mitbringen. Mensch und Tiere werden in diesem Gottesdienst am Sonntag, 27. Juli um 17 Uhr auf dem Kraiburger Schlossberg gesegnet. Bei schlechten Wetter findet der Gottesdienst in der Kraiburger Marktkirche statt.

Beitrag: Hr. Pfr. Seifert

### Familiengottesdienste im Sommer





Samstag 28. Juni 19 Uhr Frauendorf,

anschl. Sonnwendfeier

JULI

Sonntag, 20. Juli 10 Uhr Kraiburg, Marktkirche

Sonntag, 27. Juli Taufkirchen 8:30 Uhr

Sonntag, 27. Juli 10 Uhr Grünthal (Wortgottesfeier)

im Pfarrhofgarten

mit Kinderfahrzeugsegnung

**AUGUST** 

Freitag, 15. August 10 Uhr Polling (Mariä Himmelfahrt)



Kath. Pfarrverband Kraiburg-Flossing Marktplatz 33, 84559 Kraiburg a. Inn



## Der Pfarrgemeinderat Kraiburg lädt alle Seniorinnen und Senioren ein

zu einem

# Ausflug ins Café "Moyer Hof", Aschau

- ... mit Kaffee und Kuchen,
- ... mit Zeit zum Genießen,
- ... mit Gelegenheit zum Besuch von Laden und Bauerngarten

am







# Mittwoch, 30. Juli 2025

## Abfahrt 14:00 Uhr gegenüber Apotheke Kraiburg

Anmeldung bis 25.7. bei Anneliese Stenger 08638/72187 oder bei Rosemarie Christan 08638/73211





### Erstkommunion im PV Kraiburg-Flossing

Vier schöne Gottesdienste zur Erstkommunion konnten wir im PV Kraiburg-Flossing feiern. Am 18. Mai gingen 5 Kinder in Grünthal und 12 Kinder aus Polling und Flossing zur Erstkommunion. Am 25. Mai machten sich 15 Kinder aus Taufkirchen und Oberneukirchen und 28 Kinder aus Frauendorf, Ensdorf und Kraiburg auf den Weg die Eucharistie zu empfangen. Seit Januar haben unsere Erstkommunionkinder "Jesus, unseren Gastgeber" - so unser diesjähriges Motto - immer besser kennengelernt. Die Erstkommunionvorbereitung setzte

sich zusammen aus verschiedenen Pfarrei-Projekten (z.B. Einbindung der Kinder beim Krippenspiel, Fastensuppenessen o.ä.), Katechesenachmittagen zu den verschiedenen Bestandteilen der Messfeier, Kleingruppenstunden (Brotbacken, Rosenkranzknüpfen, gemeinsam singen, beten, spielen und essen) und kindgerechten Gottesdiensten. Der Vorbereitungsweg hat sich gelohnt,



wir konnten das Sakrament der Eucharistie empfangen und einen schönen Erstkommunionstag verbringen.

Wir wünschen den Kindern und ihren Familien, dass sie Jesus weiterhin als den in Erinnerung behalten, der uns einlädt und zu uns spricht: "Kommt her und esst, ich habe genügend für euch alle vorbereitet. Ich freue mich, wenn wir gemeinsam feiern."







Namen der Fotografen:

- Grünthal: Tine Koblbauer
- Flossing, Polling: Tom Bauer
- Oberneukirchen, Taufkirchen: Sigrid Unterstar
- Kraiburg, Ensdorf, Frauendorf: Kathrin Hartl

Beitrag: Lena Schreiner









Ursula Müller Zellnerstraße 4, 84559 Kraiburg Tel. 08638 - 9600620, Mobil 0162 - 93 30 563 um-immobilien@web.de www.um-immobilien.net

Vereinbaren Sie jetzt Ihren







# Jugendfeuerwehr Guttenburg ist Kreismeister und drittbeste Jugendfeuerwehr Oberbayerns!!!

Am Samstag den 17. Mai fand in Mühldorf am Sportgelände der Mittelschule der Kreisentscheid statt. Diesmal gelang den Guttenburgern das erste Mal der Kreismeistertitel.

Eine Woche später am Samstag den 24. Mai war in Rohrdorf die Oberbayrische Meisterschaft. Dort wurde der hervorragende dritte Platz belegt.



Ausserdem Qualifizierte man sich für die Bayerische Meisterschaft in Freyung.

Herzlichen Glückwunsch für die tolle Leistung

Text und Fotos: Toni Voglmaier



Wir suchen für unsere **Pfarrei in Kraiburg a. Inn** baldmöglichst eine/n

### Kirchenmusiker (m/w/d) zur Leitung des Kirchenchors Kraiburg a. Inn.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Leitung der regelmäßigen Chorproben (bisher wöchentlich)
- Musikalische Gestaltung der Gottesdienste hauptsächlich an den zweiten Feiertagen der Hochfeste (Oster- und Pfingstmontag sowie 2. Weihnachtsfeiertag)
- ggf. auch als Leitung eines Projektchores im Pfarrverband zu den genannten zweiten Feiertagen denkbar

#### Ihr Profil:

- Engagement und Freude an der musikalischen Gestaltung der Liturgie mit dem Schwerpunkt lateinischer Messen
- Flexibilität und Eigeninitiative sowie eine zuverlässige und selbständige Arbeitsweise
- Menschliche Reife, fachliche und soziale Kompetenz
- Ein Abschluss in katholischer Kirchenmusik (C-Schein) ist wünschenswert
- Identifikation mit den Zielen und Werten der katholischen Kirche

Aufgrund der geringen Wochenarbeitszeit ist eine Vergütung im Rahmen der Übungsleiterpauschale nach § 3 Nr. 26 EStG angedacht.

Sollten Sie Interesse oder vorab noch Fragen haben, steht Ihnen Pfarrer Seifert gerne per Telefon (08638 8857-19) oder unter nachfolgender Mailadresse zur Verfügung. Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 31.07.2025 an den Pfarrverband Kraiburg-Flossing, Pfarrer Michael Seifert, Marktplatz 33, 84559 Kraiburg a. Inn-oder per Mail an MSeifert@ebmuc.de.

Wir freuen uns auf Sie!



### Radfahrverein Guttenburg



Am 01.06.2025 feierte der Radfahrverein "Isarau" Gottfriedingerschweige sein 100 Jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass fand wieder ein großer Korsozug statt. Wir vom Radfahrverein Guttenburg sind der Einladung zur Teilnahme gerne gefolgt. Mit 52 Teilnehmern hatten wir einen wunderschönen Ausflug in die Nähe von Dingolfing. Unsere Motiv-Korsowägen mit den Handwerk des Bäckers- und Metzgers, sowie das Brauer- und Zimmererhandwerk waren wieder eine große Attraktionb für die vielen Zuschauer. Auch unsere 4 Hochradfahrer bekamen viel Applaus. Unser Festzug wurde von unseren Historischen Fahrrädern begleitet. In dieser Formation belegten wir einen hervorragenden 3. Platz bei der Gesamtwertung.

Wir freuen uns auf das nächste Jahr bei unseren Nachbarverein EV Pürten.

Beitrag: Rita Bollner















### A-Jugend sichert sich vorzeitig den Meistertitel



Bereits einen Spieltag vor Schluss konnte sich die A- Jugend der SG Kraiburg/Taufkirchen den Titel in der Kreisklasse 1 Inn/Salzach sichern.

Mit nur einer Niederlage wurde speziell durch herausragende Abwehrleistungen mit nur 7 Gegentreffern der Grundstein für die tolle Saisonleistung gelegt.

Aber auch durch die Breite im Kader konnten verhinderte Spieler gleichwertig ersetzt werden und somit kam jeder Spieler auch zu seinen Einsatzzeiten.

Nachdem die Gewissheit bestand, dass die Mannschaft mit Ihren Trainern Hubert Zauner, Andi Bichler und Florian Mitterreiter als Meister fest stand wurde eine Feier geplant.

Am Samstagnachmittag ging es erst zum Soccerpark, nach Bodenkirchen wo jeder Spieler nochmals seine technischen Fähigkeiten unter Beweis stellen konnte. Anschließend standen bei der Ankunft im Sportheim die Spieler der ersten Mannschaft Spalier und applaudierten dem Meisterteam.

Nach einem gemeinsamen Essen im Sportheim bedankte sich Hubert Zauner nochmals beim Team für die super Saison aber vor allem auch bei den Jugendleitern und Vorständen der beiden Vereine sowie den Sportheimwirtinnen. Im Anschluss fand

noch ein Dartturnier statt, bei dem sich Florian Mitterreiter zusammen mit Moritz Stanner den Titel holten.

Nun geht es für die Jungs in die wohlverdiente Sommerpause ehe es Anfang August wieder mit den Vorbereitungen auf die neue Saison losgeht.

Beitrag: Andreas Bichler





### Stiftung unterstützt den TV Kraiburg bei Neuanschaffung



Der TV Kraiburg zählt insgesamt zu den größten Vereinen in der Region. Mit über 1000 Mitgliedern aus den Sparten Fußball, Tennis, Tischtennis, Stockschüt-

zen, Turn- und Tanzsport, der Bergwandergruppe und den Schäfflern ist für jeden etwas geboten.

Da der Verein in den letzten Jahren aber viele Investitionen, wie die Renovierung des Sportheim's, Anschaffung einer PV- Anlage, einer LED- Flutlichtanlage, eine Anzeigentafel sowie die Erneuerung der Ersatzbänke und Waschplätze stemmen musste, war die Unterstützung der "Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt" wie ein Segen.

Dank der Mitwirkung von MdB Stefan Mayer wurde der Verein bei der Anschaffung von zwei Mährobotern finanziell unterstützt.

Da unser überaus Engagierter Platzwart Martin Berger aus Altersgründen kürzer treten wollte und kein geeigneter Nachfolger zu finden war, und zudem die bestehenden Mäher Ihren Dienst getan hatten, musste eine Alternative gefunden werden. Deshalb ist es umso wichtiger, dass durch die Unterstützung der DSEE nun der Spielbetrieb für die über 150 Kinder und Jugendlichen sowie etwa 60 Erwachsenen Fußballer gesichert ist.

Werner Schreiber, der Vorstand des Vereins bedankte sich bei allen, die bei dem Projekt mitgewirkt haben aber vor allem bei der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt.

Beitrag: Andreas Bichle



Das Bild zeigt (von links nach rechts, Werner Schreiber, Martin Berger, Andreas Bichler, Uli Stenger) sowie die neuen Mähroboter.









### Blaskapelle Kraiburg - Schlossbergblosn 20. Juli 2025

Ein Nachmittag mit Bier, Kaffee & Kuchen, Blasmusik und Gemütlichkeit





Seit 2007 lädt die Blaskapelle Kraiburg zum traditionellen Schlossbergblosn ein, und auch dieses Jahr ist es wieder so weit. Am Sonntag, den 20. Juli, von 13:00 bis 17:00 Uhr verwandelt sich der idyllische Schlossberg in Kraiburg in einen Ort der geselligen Begegnung bei bester Blasmusik.

Genießen Sie bei hoffentlich strahlendem Sonnenschein Bier, Brotzeit sowie Kaffee und Kuchen. Die Musikerinnen und Musiker der Blaskapelle Kraiburg freuen sich auf zahlreiche Gäste und laden herzlich ein, gemeinsam einen schönen Nachmittag zu erleben.

Beitrag: Sepp Wilhelm

### Kulturkreis Kraiburg



#### Kulturkreis Kalender 2025

Auf dem Kalenderblatt des Monats Juli 2025 ist ein mit üppig blühenden Pflanzen verschönerte Innenhof eines Hauses am Marktplatz zu sehen. Es ist nicht bekannt,

wer dieses offensichtlich schon ältere Foto gemacht hat.

Beitag: Anette Lehmann







### 50 Jahre Gasspeicher Bierwang – Aus Tradition zukunftssicher!

50 Jahre Gasspeicher Bierwang – ein halbes Jahrhundert, das ein faszinierendes Kapitel in der Geschichte der Energieversorgung in Deutschland darstellt!

Vor 50 Jahren, im Jahr 1975, wurde der Gasspeicher Bierwang in Betrieb genommen. Mit einem Speichervolumen von mehr als 0,8 Milliarden Kubikmetern in 1.500 Meter tiefen Sandsteinschichten gehört er zu den großen europäischen Porenspeichern. Ursprünglich von der Ruhrgas betrieben, einem Unternehmen, das seit seiner Gründung im Jahr 1926 eine Schlüsselrolle in der deutschen Gaswirtschaft spielte, wurde der Speicher im Jahr 2003 von E.ON Ruhrgas übernommen. Der Gasspeicher wurde weiterentwickelt und modernisiert, um den steigenden Anforderungen an die Energiespeicherung gerecht zu werden.

2008 erfolgte die Ausgliederung des Teilbetriebs Gasspeicher auf die E.ON Gas Storage. Eine weitere bedeutende Veränderung erfolgte im Jahr 2016, als E.ON die konventionellen Stromerzeugungsaktivitäten sowie den globalen Energiehandel in das neue Unternehmen Uniper ausgliederte. Uniper Energy Storage GmbH übernahm die Verantwortung für den Gasspeicher Bierwang und setzte die Tradition der Innovation und Zuverlässigkeit fort.

Heute ist Uniper einer der größten Gasspeicherbetreiber in Europa und spielt damit eine entscheidende Rolle bei der Energiewende, denn Speicher können die notwendige Flexibilität für das erneuerbare Energiesystem sicherstellen. Neben dem Betrieb des Erdgasspeichers, erprobt Uniper am Standort Bierwang die untertägige Speicherung von Methan-/Wasserstoff-Gasgemischen. Daraus könnte in Zukunft ein großvolumiger Energiespeicher entstehen, der für den saisonalen Flexibilitätsbedarf in einem auf erneuerbaren Energien basierenden Energiesystem enorme Bedeutung bekommen kann.

Anlässlich dieses 50-jährigen Jubiläums laden wir Sie herzlich zu einem Tag der offenen Tür auf unsere Speicheranlage Bierwang ein. Es ist uns ein besonderes Anliegen, unseren Nachbarn sowie allen aktuellen und ehemaligen Partnern für ihre langjährige Verbundenheit zu danken. Die Veranstaltung findet am Samstag, den 5. Juli 2025 von 13 bis 17 Uhr auf unserer Anlage in Unterreit, Holzgaden 5 statt. Auf dem Programm stehen Führungen\* über unsere Anlage, Vorträge im Festzelt, musikalische Begleitung durch die D`Eiglwoidler, Spiel und Spaß für Kinder und Auftritte der Aschauer Goaßlschnoizer. Die Bewirtung übernehmen die Grünthaler Ortsvereine.

Schaut's vorbei – wir freuen uns!

\*Für die Führungen bitte festes Schuhwerk und lange Hosen tragen. Unsere Speicheranlage liegt in einer Hanglage.

Beitrag: Uniper









### BUND Naturschutz Kraiburg Invasive Pflanzen im Garten und in der Natur



Einige Pflanzen, die nach der Entdeckung Amerikas nach Mitteleuropa kamen, breiten sich rasant aus – auch in und um Kraiburg. Oftmals fehlen ihnen hier natürliche Fressfein-

de, was ihre Ausbreitung begünstigt. Der Klimawandel spielt ebenfalls eine Rolle, da sie sich an neue Klimabedingungen anpassen und damit in Regionen ausbreiten, in denen sie zuvor nicht überlebensfähig wären.

Solche Pflanzen nennt man invasiv.

#### Warum sind sie problematisch?

Invasive Arten konkurrieren mit heimischen Pflanzen um Lebensraum und Licht, Wasser und Nährstoffe. Sie können ganze Pflanzengesellschaften verdrängen und die Artenvielfalt gefährden.



Goldrute - Foto von Tobias Erras

#### Beispiele invasiver Pflanzen:

- Indisches Springkraut: Überwuchert Bachufer oft komplett und verdrängt andere Pflanzen.
- Japanischer Knöterich: Wächst extrem schnell, bildet tiefe Rhizome. Oberirdisch stirbt er im Winter ab, aber unterirdisch überdauert er – im Frühling wächst er meterhoch. Bekämpfung: nur durch sehr häufiges Mähen wirksam.



Berufkraut - Foto von Matutinho

- Goldrute: Verändert ganze Ökosysteme. Vor der Blüte ausreißen, mehrmals mähen, am besten Rhizome ausgraben.
- Berufkraut (Feinstrahl): Verdrängt heimische Arten, wie an der Inn-Dammböschung In Kraiburgs Marktpark.
   Möglichst komplett entfernen. Blühendes Schnittgut entsorgen, da die Samen nachreifen.

*Tipp:* Frühzeitiges Eingreifen hilft, die Ausbreitung einzudämmen! Hilfe zur Bestimmung der Arben bietet die App Flora Incognita.

Text: BUND Naturschutz Kraiburg



# RINNER KRAIBURG

Unsere Öffnungszeiten für Sie:

Montag bis Samstag von 7.30 bis 19.30 Uhr

Unsere Bäckerei ist an Sonn- und Feiertagen von 7<sup>30</sup> bis 10<sup>30</sup> Uhr geöffnet Alles für Ihr perfektes Dinner erhalten Sie bei Erwin Rinner!



### Pfingstferienprogramm am Raspe Hof in Kraiburg



Am Dienstag 10.06. hatten nachmittags 13 Kinder im Alter von 6 - 12 Jahren die Gelegenheit an einem Ferienprogramm des Vereins Frauen Aktiv aus Kraiburg teilzunehmen.

Aus einheitlich weißen T-Shirts wurden bunte, ganz individuell gestaltete Kunstwerke. Mit Hilfe von Stephanie Herzstatt sollten

sich die Kinder als erstes Aufdrucke aussuchen die dann von ihr mittels Hitze und Druck auf das jeweilige T-Shirt geprägt wurden. Anschließend durfte bunte Farbe wie aus Salzstreuern über das T-Shirt gestreut werden und mittels Wasser aus Sprühflaschen, oder sonstiger von den Kindern mitgebrachten Wasserspritzen, entfalteten sich die Farben. Das gab ein überraschtes, freudiges Ah und Oh, weil erst durch das Wasser die Farbe richtig sichtbar wurde. Beim Arbeiten wurden die Kinder immer mutiger und so entstanden ganz persönli-





che, farbige T-Shirts auf die, die Kinder zurecht sehr stolz waren. Nach dem Auswaschen der überschüssigen Farbe und einem Fixierbad durfte jedes Kind sein Kunstwerk mit nach hause nehmen.

Um die Wartezeit zu verkürzen hatte Christa Söllner Kuchen, belegte Brote und Getränke hergerichtet und weil das Wetter so schön und neben der Arbeitsstätte ein kleiner Bach war, gab es mittels der Wasserspritzen noch die ein oder andere Abkühlung. Nach zwei schönen Stunden traten die Kinder glücklich den Heimweg an.

Beitrag: Bernadette Langstein







### Theater Kraiburg – Vorstellung des Theaterstücks

William Shakespeare
Ein Sommernachtstraum
Deutsch von Rainer Iwersen

Obwohl das Stück bereits um 1595 herum geschrieben wurde, spiegelt der Inhalt zeitlos unser Menschsein wieder. Immer noch schlagen wir uns mit den selben Themen rum, Abhängigkeit von Geld und Macht, Manipulation, Eifersucht oder doch Liebe? Wer beherrscht wen, wie war das noch gleich mit der Gleichberechtigung zwischen Mann und Frau, ach ja und die Erde, der Mond, Mythen und Religion, wow dieser Shakespeare ein wahrer Meister seines Fachs. Dann holt er noch die Welt der Elfen und Feen dazu, um uns endgültig den Spiel vorzuhalten, doch nicht mit erhobenem Zeigefinger, das hätte schon damals keine Zuschauer gelockt. Er macht es mit Witz,, Einfachheit, Würde und kindlichem Schabernack, er lässt unsere Träume Wirklichkeit werden und zeigt uns, egal wie verfahren das Leben ist, welche Streiche es uns auch immer spielt, am Ende wird alles Gut.

Doch bis dahin gibt es ziemlich viel zu erleben. Da sind vier junge Leute, die sich mit der Frage beschäftigen, wer liebt eigentlich wen? Dies nicht ganz ohne Zutun eines gewis-

sen Koboldes der liebend gern für Verwirrung sorgt, ob in seiner oder der Menschenwelt. Ein Fürst der die Königin des vom ihm eroberten Landes ehelichen will, um damit seinen Machtanspruch zu festigen. Ein Feenkönig der etwas haben will, was er nur durch eine List der Elfenkönigin abringt und dafür sogar bereit ist die Naturgesetzte ins Chaos zu stürzen. Sowie eine handvoll Handwerker, die den Mut aufbringen ein lustig dramatisches Theaterstück zur Hochzeit des Fürsten aufzuführen. Doch auch sie sind vor den Streichen des Kobolds nicht sicher.

Eingebetet in eine wunderschöne Naturbühne nahe des Inns, mystisch und verzaubert, das grugelnde Wasser im Hintergrund, die Elfen und Feen schon erwartend, die sich zum Tanz dort versammeln, um ihre Königin mit sanfter Musik in den Schlaf zu wiegen. Und wer weis, bei genauem Blick und ganz viel Glück lüften sich die Schleier zwischen den Welten.





84559 Kraiburg BruckhäusInstr. 24 marios-meisterbetrieb@gmx.de

Bädersanierung

- Beratung und Planung



Solaranlagen

- Erneuerbare Energiequellen





#### Darsteller:

Theseus, Herzog von Athen Hippolyta, Königin der Amazonen Lysander Demetrius Hermia Helena Egeus, Hermias Vater Oberon, König der Feen Titania, Königin der Elfen Puck Elfen	Ahmad Saboori Anna Bondl Anja Pfenninger Sarah Ebenbichler Charly Ebenbichler Michael Hefer Melanie Schreiber Ramona Fürstenberger Christa Schinkinger, Martha Bieber,
Bohnenblüte, Elfe Spinnweb, Elfe. Motte, Kobold	Hanna Schachtzabel Anna Ziegelgänsberger Fabian Fürstenberger Fabio Hofer Jonas Kuxhausen Toni Wack Alois Fürstenberger Charly Ebenbichler Christian Wimmer

#### Verantwortlich für

Verantwortlich für:	
Bühnenbild:	Sebastian Ebenbichler, Michael Knieb
Tiermasken:	Schwerthelm Ziehfreund
Licht und Ton:	Franz Oberbacher, Georg Garner,
	IVIIChaei Knieb, IVIax Schranner
Tribüne	Sabine Hell, Sarah Dietz, Brigitte Pehr
Kartenvorverkauf, Kasse:	Sarah Ebenbichler,
Werbung, Internet:	Alois Fürstenberger, Nora Wagner,
Werbung, Internet:	
	Monika Oberbacher,
Produktionsleitung:	Alois Fürstenberger

#### Mitwirkende bei Kartenverkauf, Einlasskontrolle, Bewirtung,..:

Jutta Hell, Lieselotte Hofer, Sabine Hausperger, Jacqueline Ziegelgänsberger, Stiev Schachtzabel, Mathias Kindt, Diana Kindt, Frank Schachtzabel, Ines Schachtzabel, Carlos Ferreira de Sousa, Helga Kamhuber-Probst, Inge Kelldorfner, Traudi Siebelt, Karlheinz Siebelt, Bernadette Christ, Anni Markt, Rudi Ramisch, Wrzal Bobby, Martina Guggendorfer, Ines Müller, Werner Schreiber, Bettina Grainer, Elvis Grainer, Xuan Do, Anneliese Schuster, Magdalea Prassl, Simone Kästner, Rosmarie Hasenkopf, Alena Ebenbichler, Monika Oberbacher, Brigitte Wastlhuber, Kathi Lifka

Mitglieder und Vorstand von Kraiburger Frauen aktiv Mitglieder und Vorstand vom Gartenbauverein Kraiburg.

Und zum Abschluß: Dank an alle die hier nicht genannt wurden...





### Aus dem Marktarchiv



Christbaum 2025 für den Schlossberg

Die Marktgemeinde Kraiburg und der Kulturkreis stellen auf dem Schlossberg einen Christbaum mit ca. 150 LEDLampen auf, zur Freude der Bürgerinnen und Bürger. Vor vielen Jahren kam Alois Schmalhofer auf die Idee mit dem Christbaum, er wurden unterstützt von Franz Oberwesterberger, Sepp Sachs und Schorsch Jackl. Dann musste die Beleuchtung durch Franz Genzinger verkabelt werden und von Schorsch Jackl das eiserne Bodengestell zusammen gebaut werden. Die ersten Bäume wurden von Franz Oberwesterberger und Sepp Sachs gespendet. Dafür durften sie bei der Arbeit helfen und hinten im Wald am Eglsee wurden die Bäume gesucht und geschlagen. Händisch mit viel Muskelkraft mussten die Fichten auf den Bruckenwagen gehoben werden, manchmal auf einer Seite aufgeladen und auf der anderen Seite ist er wieder runtergefallen. Es gibt so viele Geschichten bei diesen Arbeiten, es gab auch sehr viel Schweiß und Ärger bis der Baum am Schlossberg war. Dann musste er aufgestellt werden.

Ich weiß noch einmal; Halbhoch war gerade gestanden, da kam Wind auf und er lag auf der anderen Seite am Boden. Am nächsten Tag versuchten wir es wieder und der Baum stand endlich, anschließend musste die Beleuchtung aufgebaut werden. Diese Arbeit blieb bei Herbert Mühlhauser. Mit einer 8 Meter Leiter und einen Feuerwehrgürtel wurde diese Schwerstarbeit

verrichtet. Es gab immer viele Störungen durch die alten Glühlampen, deshalb wurden sie durch LED-Lampen ersetzt.

Jahre später kam der Kranwagen und die Hebebühne von der Zimmerei Stenger und der Rückewagen vom Franz Oberwesterberger zum Einsatz und wir konnten Bäume aus privaten Gärten fällen.

Wir suchen wieder einen Christbaum, der größer als 8 Meter ist. Wer kann einen neuen Christbaum, für 2025 zur Verfügung stellen? Meldung bei Franz Genzinger,

Tel.: 08638 / 88 76 52 oder Mail: franz@genzinger.de.



Krippenausstellung

Nach vielen Anfragen von Bürger/innen der Gemeinde nach einer Krippenausstellung, besprach der KKK, ob im Museum oder in der Remise, eine Krippenstraße aufgebaut werden kann. Die Theatergruppe führt im Juli ein Freilichttheater, "Ein Sommernachtstraum", auf. Somit steht die Remise im Advent zur Verfügung. Dabei benötigt der KKK von Ihnen Krippen, zum Ausstellen und Ihre Mitarbeit.

Die Krippen werden in der Woche vor dem ersten Advent aufgebaut und am Sonntag, 4. Advent, abends wieder abgebaut und können wieder abgeholt werden.

Bitte melden bei Franz Genzinger, Tel.: 08638 / 88 76 52

Beiträge: Franz Genzinger



seelsorgliche Notfälle



### Wichtige Rufnummern:

Notruf Polizei	110
Feuerwehr	
Rettungsdienst	
ärztl. Bereitschaftsdienst Klinik Mühldorf	
Kreisklinik Mühldorf	
Giftnotrufzentrale	089 19240
Apotheke Apotheke am Inn, Inh. Judith Angstwurm e. Max-Schwaiger-Strasse 8	
Allgemeinärzte	
Julia Biebl, Marktplatz 29	08638 7643
Cesur Eroglu, Max-Schwaiger-Strasse 6	08638 7720
Dr. Thomas Müller, Guttenburgerstr. 34	.08638 73535
Tiermedizin Thomas Drechsel, Schweppermannring 7 Dr. Peter Mittermeier, Bischof-Bernhard-Str.	

z.B. Krankensalbung und Sterbefälle.......08638 9848197

## Öffnungszeiten:

Rathaus Kraiburg	
Montag bis Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr
Telefon	08638 9838-0
Email	poststelle@vg-kraiburg.de

Wertstoffhof Kraiburg – 01.03. bis 30	).11.2025
Mittwoch	16.30 bis 19.00 Uhr
Freitag	16.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr

#### Heimatmuseum Kraiburg

Vereinbarung Sonderführungen unter Tel. 08638 88 76 52

#### Sperrmüllabholung

Als Auftrag dient der Sperrmüllscheck. Dieser ist in den Gemeindeverwaltungen und an der Kreiskasse des Landratsamtes Mühldorf a. Inn zum Betrag von 30 € erhältlich. Der Sperrmüllscheck muss bis zum Annahmeschluss im Landratsamt, Färberstraße 1 eingegangen sein.

Abholung:	Annahmeschluss:
19.08. – 29.08	25. Juli
16.09. – 25.09	29. August









- gut bürgerliche Küche
- bayerische Brotzeiten
- schattiger Biergarten
- jeden Donnerstag ab 17 Uhr Forellen vom Holzkohlegrill, gerne auch zum abholen



Wir sind für Sie da:

Mittwoch – Samstag ab 16.00 Uhr Sonntag ab 11.00 Uhr

sowie gerne nach telefonischer Vereinbarung unter 08638 - 74 58

Genießen Sie bayerische Gastfreundlichkeit bei Rosa Löw und Team





Franz Hecker Marktplatz 26, 84559 Kraiburg Tel. 0163 4392490 facebook: bioladenkraiburg

Öffnungszeiten: Mo, Mi: 9-13 Uhr Di, Do, Fr: 9-13, 15-18 Uhr

Sa: 8-12.30 Uhr

Lebensmittel Café+mehr

# SCHLOSSBERGBLOSN

Blaskapelle Kraiburg



So. 20. Juli 25



13-17 Uhr

auf dem Schlossberg in Kraiburg Bier, Kaffee und Kuchen mit Blasmusik und Gemütlichkeit

www.blaskapelle-kraiburg.de